

EINSTUFUNG von Kindern

{readonline}Online-Version{/readonline}



Newsletter - April 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wie aus Pressekonferenzen und Medienberichten zu entnehmen ist, plant die Bundesregierung eine berufliche Freistellung von Personen, die aufgrund einer Grunderkrankung ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf einer SARS-CoV-2 Infektion haben.

Zu dieser Gruppe gehören Kinder und Jugendliche mit relevanten Grunderkrankungen (z.B. onkologische Erkrankungen, primäre und sekundäre Immundefizienz, schwere chronische Atemwegserkrankungen) - andere nach Ermessen.

Für Kinder und Jugendliche mit relevanten Grunderkrankungen, die vor einer SARS-CoV-2 Infektion besonders geschützt werden müssen, stellen die betreuenden Eltern erwiesenermaßen eine wesentliche Infektionsquelle dar (Lu et al. NEJM 2020). Daher ersuchen wir Sie, die geplanten Freistellungen auch auf Eltern auszuweiten, welche Kinder und Jugendliche mit relevanten Grunderkrankungen betreuen, um das Infektionsrisiko für diese schützenswerten Patientinnen und Patienten zu reduzieren.

Mit freundlichen Grüßen aus Innsbruck

i.A. Ralph Kerschbaumer

www.paediatric.at | [Kontakt](#)

ERREICHBARKEITEN

Das Team rund um die Präsidentin der ÖGKJ steht Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung:

Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde
p.a. S12! studio12 gmbH, Kaiser Josef Straße 9, 6020 Innsbruck

T: +43-(0)512-890438

E: office@paediatric.at

copyright © 2019 Österreichische Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie Mitglied der ÖGKJ sind.

{unsubscribe}abmelden{/unsubscribe}, wenn die ÖGKJ keine E-Mails mehr an Sie versenden soll.